

---

## Warum bieten wir im „Kulturellen Treff-FMZ“ Vorträge & Tageskurse an?

Der wache Mensch kann beobachten, dass eine Orientierungslosigkeit in Bezug auf das Leben vorherrschend ist. Die überwiegende Mehrheit der Menschen auf dieser Erde, hat zur Schöpfung keine Verbindung mehr. – Auf Grund dessen kann gesagt werden, dass der heutige Mensch in seiner „eigenen kleinen Welt“ lebt.

Ist der Mensch ichbezogen, also nur auf sich bezogen, so ist er damit auch diesseitsbezogen. Deshalb erkennt er nicht die unzähligen Quellen, die dem Menschen ein gesundes und glückliches Leben bescheren können; und bringt sie auch nicht in Erfahrung. – Auf Grund dessen sollten wir Menschen vermehrt über die Energien nachdenken!

In den angebotenen Vorträgen & Tageskurse, stellen wir Orientierungsvorbilder vor, welche für die Lebensgestaltung im All-Tag genutzt werden können. – Um ein klareres Bild unseres Erdenlebens zu erhalten, werden wir folgend drei der wichtigsten Aspekte, für uns Menschen, kurz ansprechen:

- Der Mensch hat sich vom Schöpfer abgewandt, und schuf sich irdische Götter!
- Viele Menschen haben ihre Götter, zum Beispiel der Mammon, die sie verehren!
- Die Erde, ein lebender Organismus, wird durch kosmische Strahlung aufgebaut; und alles ungesetzmässige Handeln verändert die Strahlung!

## Mensch & Energien \* Der Mensch ist eine kosmische Strahlungsform

**Der Mensch ist ein Energiebündel**, das entsprechend seinem Denken & Handeln seine eigenen Energiefelder, das heisst Magnetfelder, schafft. – Der Mensch funktioniert nur mit „Elektro-Magnetischer-Energie“! Zwischen seinen Magnetfeldern und den Magnetfeldern der Erde besteht eine beständige Wechselwirkung: **Die Reaktion der Erde übertragen sich durch die Wechselwirkung von „Mensch & Erde“ auf den Menschen ebenso, wie die Handlungsweise der Menschen sich auf die Schwingung der Erde überträgt.** – Dies bedeutet: Was der Mensch seiner Erde, seinem Wohnplaneten, zufügt, das fügt er sich, auf Grund dieser Wechselwirkung „Mensch & Erde“, selbst zu! Das ist das Kausalgesetz, verursacht durch die Handlungen der Menschen, von „Ursache & Wirkung“! – **Wir selbst sind verantwortlich!**

**Der Mensch hat sich von Gott abgewandt und hat keine Verbindung mehr zur Schöpfung. – Er kennt nicht die Quellen eines gesunden, glücklichen Lebens.  
Er schuf sich irdische Götter!**

---

Zitate aus dem Buch von Gabriele „Ursache und Entstehung aller Krankheiten“  
Eine Christus-Offenbarung gegeben durch Gabriele in Würzburg  
Verlag Vita Vera, Oberebenenstrasse 67a, 5620 Bremgarten \* [www.vita-vera.ch](http://www.vita-vera.ch)

Der „Weltverhaftete“ wird Mir, Christus, folgendes entgegenhalten: Wir müssen experimentieren, um das Leben auf dieser Erde erhalten zu können, denn der Mensch braucht Nahrung, Kleidung, Kohle, Elektrizität, Öl und viele Rohstoffe und weitere Quellen, um das Leben so angenehm wie möglich zu machen. Wir brauchen, so spricht der Weltverhaftete, Motoren, Flugzeuge, Schiffe, Fahrzeuge und vieles mehr, um uns schneller fortbewegen zu können. Wir benötigen Medikamente und Kliniken. Wir brauchen Häuser, um wohnen zu können. Wir benötigen Fabriken, die Lebensmittel, Kleidung und vieles andere herstellen. Das alles und noch mehr benötigen wir, um leben zu können.

Meine Antwort, die des Christus, lautet:

Erhebe dich, o Mensch, zur Geistigkeit, damit sich dein geistiger Horizont weitet und du die Fülle aus Gott, **dein geistiges Erbe**, in rechter Weise anwenden und verwalten kannst.

Die Gestirne und die Naturreiche zeigen, wie der Mensch leben kann. Die Natur schenkte und schenkt sich vielfältig. Doch der Mensch erhebt sich über das Geschenk, die Natur, und möchte von ihr unabhängig sein. Die Gestirne zeigen dem Menschen, wie Strahlung nutzbar gemacht und wie Energien erzeugt werden könnten.

Auf der einen Seite strebt der Mensch die Unabhängigkeit an, auf der anderen bindet er sich an seine Errungenschaften, die ihm – wie er jetzt schon erkennen kann – auf die Dauer nicht dienen werden. **Denn alles, was nicht mit den Naturgesetzen in Einklang zu bringen ist wird dem Menschen zum Verhängnis werden.**

Ist der Mensch ichbezogen, also nur auf sich bezogen, so ist er damit auch diesseitsbezogen. Deshalb erkennt er nicht die unzähligen Quellen, die dem Menschen ein gesundes und glückliches Leben bescheren können – und bringt sie auch nicht in Erfahrung.

Wer dagegen die Naturreiche und das Firmament in sein Leben, Denken und Handeln einbezieht, wer das Leben, einerlei, in welcher Form es sich zeigt, in Pflanzen, Tieren oder Steinen, achtet und schätzt, **dem dient Gott**, der die Fülle ist. Er wird erkennen und erfahren, welch grosser Schatz in ihm wohnt und um ihn ist.

Diesen Schatz aus dem Geiste, die Fülle, kann der Mensch erst erkennen und empfangen, wenn er sich durch Verwirklichung der ewigen Gesetze als kosmisches Wesen erweist. Dann dienen ihm die Kräfte der Unendlichkeit. **Nimmt er diese – durch ein Leben im Geiste – dankbar an, dann offenbaren sich ihm Möglichkeiten über Möglichkeiten, die er zu seinem Heil und Wohle nützen könnte.**

---

Dazu muss sich der Mensch zuerst umstellen: von einem diesseitsbezogenen, weltverhafteten Menschen zu einem geistig denkenden, göttlich ausgerichteten Menschen, der die Quelle allen Seins anerkennt und nach den ewigen kosmischen Gesetzen auch lebt.

Die Menschheit hat sich immer mehr von Gott, ihrem Herrn, abgewandt und äusseren Dingen und Werten, den eigenen Errungenschaften, zugewandt. Dabei wurde der Intellekt überbewertet, **und das Vertrauen zu Gott, der höchsten Macht**, ging weitgehend verloren.

**Viele Menschen leben wie Heiden. Sie haben ihre Götter, die sie verehren. Der erste ist der Gott Mammon, der die Menschen zu seinen Dienern und Sklaven gemacht hat. Die weiteren Götter sind das Ansehen, die Macht und der Geltungsdrang.**

**Nur eine völlige Neuorientierung die Abkehr vom materiellen Leben und Denken und die Hinwendung zu geistigen Werten, könnte die Welt verändern**

Die Zeit ist nahe, in der immer offenkundiger wird, dass weder die Kirchenführer noch die Staatsmänner und Wissenschaftler die Menschheit erretten können. Deshalb werden sich wieder mehr Menschen dem Glauben an eine höhere Macht zuwenden, um dort Halt zu finden.

Die Grossen dieser Welt und ihre Anhänger werden – trotz immer neuer Massnahmen und Vorkehrungen, die nur zu weiteren Verstrickungen führen – das sich anbahnende Weltchaos nicht aufhalten können. Was sie auch tun und als gut und förderlich ansehen, es führt zu weiteren Verstrickungen – und somit zu weiteren Ursachen, die im Keim schon die Wirkung ahnen lassen.

**Wer wachen Sinnes ist, wird dies erkennen und sich auf Besseres besinnen. Wer schläft, fällt in seine selbstgeschaffene Grube.** – Denn jeder Weltverhaftete ist befangen und sieht die Geschehnisse nur aus seiner eigenen Perspektive und so, wie es für ihn als Mensch dienlich sein könnte. **Der Befangene ist ein Gefangener seiner Vorstellungen und Wünsche.**

Alles Zeitliche ist dem Wechsel unterworfen und der Weltmensch seinen Vorstellungen.

Wer nur drei Dimensionen anerkennt, der denkt begrenzt. Er kann nur wieder Begrenztes weitergeben und auch nur Menschliches schaffen. Wer nur in Schablonen denkt, der wird die Idee seines Vorgängers aufgreifen und sie nach seinen Schablonen, nach seinen Denkmustern, ausbauen. Mit seinem Denkmuster kann er unter Umständen viele Menschen prägen und sogar eine neue Zeitepoche einleiten – die jedoch immer noch Ursachen einer vorhergehenden Epoche als Keim in sich birgt. Dadurch kann sich die Strahlung der Erde verändern und auch die Gesinnung der Menschen, die in dieser

---

Zeitepoche leben. - Die wenigsten Erdenbewohner können sich vorstellen, dass ein Leben nach den Gesetzen der Unendlichkeit sich in vollkommen anderen Aspekten auszudrücken vermag als in denen von Nahrung, Obdach, Kleidung, Elektrizität und Ausbeutung der Bodenschätze.

**Die Erde, ein lebender Organismus, wird durch kosmische Strahlung aufgebaut. Alles ungesetzmässige Handeln verändert die Strahlung, schafft disharmonische Frequenzen und stört das Gleichgewicht der Kräfte bei sämtlichen Lebensformen der Erde. – Atomare Aufbereitung, Erdverlagerungen, Ausbeutung der Bodenschätze, Verlagerung der Erdachse**

Der lebende Organismus, die Erde, wird durch die kosmische Strahlung aufgebaut. **Das bedarf jedoch all der Substanzen in der Erde**, die den Nährboden für die Strahlung bilden, die sodann eindringt und das Leben erhält und fördert.

**Das ist die ewige Gesetzmässigkeit:** In der gesamten Unendlichkeit kann sich nichts umwandeln oder bilden, wenn nicht die ewige Kraft – das ehernen Gesetz – wirksam ist. Würden sich im Erdreich nicht die Substanzen von bestimmten Metallen und Mineralien und dergleichen befinden, dann könnte die kosmische Strahlung den Erdplaneten nicht befruchten, nicht das Wachstum fördern und somit auch nicht die Substanzen in der Erde zur Vermehrung anregen. **Deshalb ist es ein grosses Vergehen, wenn der Mensch die Erde ausbeutet und Massenverlagerungen vornimmt.** Dadurch verändert er die kosmische Strahlung in und auf der Erde.

Alles sollte organisch wachsen, doch der Mensch greift immer wieder in das Leben ein. Er kreuzte und kreuzt Pflanzenarten, er kreuzte und kreuzt Tiere, so, wie es ihm beliebt. Er ist erfinderisch und bestrebt, immer neue Pflanzen- und Tierarten hervorzubringen. Das ergibt im Laufe der Zeit ein vollkommen verändertes Strahlungsbild, denn auch die Erde – wie alle anderen Planeten – ist eine Strahlungsform, die auf das kosmische Leben, auf die Strahlung Gott, ausgerichtet ist. **Auch der Mensch ist eine kosmische Strahlungsform.** Verändert er diese Strahlung durch gegensätzliche Gedanken, Worte und Werke, dann erkrankt er. Solange sich der Mensch nicht ändert und kosmisch denkt und lebt, wird er immer wieder experimentieren, weil seine Seele nach dem sucht, was ihr in vielen Einverleibungen verloren ging: **das Licht, die Reinheit und Schönheit.**

Jede Handlungsweise, die nicht gesetzmässig ist, verändert innerhalb der Erdsphäre die kosmische Strahlung. So zum Beispiel brechen die vielen Ecken und Kanten an Häusern und auch Möbeln die kosmische Strahlung. Jeder eckige Gegenstand verändert die Schwingung und die Schwingungszahl in sich und schafft, je nach Material, in einem

---

weiten Umfeld disharmonische Frequenzen. Die dadurch veränderten Kräfte wirken, aufs Ganze gesehen, wiederum auf den Menschen und auf die Naturreiche ein. Auch die sogenannten Wolkenkratzer - die Erdenbewohner expandieren und das bebaubare Land wird kostbar – setzen die Schwingungen und Kräfte frei, die nicht nur die Stadt beeinflussen, in der sie stehen, sondern auch die Atmosphäre, die wiederum auf die Menschen einwirkt.

Der Mensch hat einiges Wissen über Strahlung. Trotz seines Wissens über die Gefahr, die der Erde durch vielerlei Ursachen wie atomare Aufbereitung, Abbau von Gestein und Aushöhlung droht, beutet er, ohne zu überlegen, die Erde weiter aus. – Auch die grossen Tunnel durch die Berge und die unterhöhlten Kohlenbergwerksgebiete bewirken eine Veränderung der Erdachse. Infolge solcher Massenverlagerungen von Erdreich und Steinen wird wiederum das Strahlungsbild der Erde verändert und auch die Erdachse.

Der Mensch beutet die Ölvorkommen der Erde aus und verarbeitet sie mit anderen Substanzen, woraus er verschiedene Erzeugnisse herstellt, die er – wie er glaubt – zum Leben benötigt. – Was kann ein durchlöcherter und zum Teil ausgehöhlter Planet bringen? **Wie schaut wohl die Waage der Erde aus?** - Die vielen grossen und kleinen Ursachen wirken sich, in der Summe gesehen, gewaltig auf den einzelnen Menschen aus. **Wer sich nicht bemüht, die Harmonie, den Gleichklang der Kräfte, in sich zu wahren oder wiederherzustellen, der leidet darunter.** – Die Summe aller Gegensätzlichkeiten ist die Ursache von Krankheit, Leid, Not, Elend, Hunger, Seuchen, Katastrophen und Kriegen: **Was der Mensch gesät hat und sät, das wird er ernten.** – Was für den Menschen nicht heilsam ist, ist auch für die Erde nicht förderlich. Und was für das Leben der Erde nicht gut ist, ist auch für den Menschen nicht heilsam. – **Der Mensch ist nun einmal ein Produkt dieser Erde und somit mit ihr identisch.** Ist die Erde krank, dann wird auch das Produkt, der Mensch, erkranken.

**Noch einige sehr hilfreiche Zitate aus dem Gabriele-Buch „Erkenne und heile Dich selbst durch die Kraft des Geistes“:** Die Ätherkraft ist die ewige bestehende Geistkraft. Ihr Ausgangspunkt sind die beiden Urkräfte der Schöpfung, die zwei Teilchen. Aus diesen beiden Teilchen, Plus & Minus oder **Positiv & Negativ** genannt, entstand die gesamte Schöpfung. Der Äther ist die Geistsubstanz und der Träger des gesamten Lebens. Die beiden Urkräfte bilden in allen bestehenden Seinsformen den Kern des Lebens, den **Wesenskern**. – Die beiden Teilchen sind die kraftvollsten Ätherkräfte. Durch ihre Liebeskraft atmet die gesamte Schöpfung. - **Ohne die beiden Teilchen gäbe es kein Leben!** Sie bilden das Fundament des Ganzen, das Fundament aller geistigen und materiellen Welten. Sie sind der Wesenskern, die Kraftausschüttung in allen geistigen Atomen, welche die Bausteine allen Lebens sind.

---

Um die Geistkraft, die Ätherkraft, zu aktivieren, **muss der Mensch den Geist in sich wirken lassen, indem er dem Geist die Herrschaft gibt.** – Erst wenn im Menschen den Geist, der Wesenskern, die Materie beherrscht, erlebt der Mensch die Durchlichtung seines Körpers, wodurch er nach und nach zum Gottmensch werden kann. Diesem gehorchen die Elemente, weil es ihm durch ein gesetzmässiges Leben möglich ist, jedes Element, das heisst jedes geistige Atom, anzusprechen.

**Solange die Menschheit in ihrem Denken & Tun gegen das ewig bestehende Gesetz verstösst, wird sie ihr selbstaufgelegtes Schicksal immer wieder ereilen.** – Durch die gegensätzlichen Handlungen der Menschheit kann sich diese nicht von ihrem Joch erheben. **Sie begibt sich dadurch immer tiefer in ihren materiellen Zerfall!**

Im Vergleich zu den Ätherkräften, die jeder einzelne in sich hat **und bei einem Leben nach den Gesetzen Gottes auch anwenden könnte**, entspricht die heutige menschliche Zivilisation vergleichsweise nach den Errungenschaften des Steinzeitmenschen!

Jedem Mensch wird in seinem Leben durch den Geist mehrmals die Möglichkeit gegeben, sein derzeitiges Leben zu **erkennen und zu ändern.** Der träge Mensch jedoch nimmt den Fingerzeig seines eigenen Schicksals selten wahr, da er **umkehren und sich anstrengen müsste.** Das heisst, **er müsste sich selbst läutern,** bevor er seinen Mitmenschen gute Ratschläge erteilt. – **Durch ein gesetzmässiges Denken & Wirken jedes einzelnen Menschen würden auch die Umwelt und die Erde in das rechte Lot kommen und den Menschen dienen.**

Was willst du tun? – Willst du in deinem All-Tag-Leben etwas verändern, dich mit dem Leben befassen, oder weiterhin geistig träge bleiben?

**Willst du umkehren, dich verändern, dich selbst läutern – nach den Gesetzmässigkeiten des Lebens orientieren & die Quelle allen Seins anerkennen und nach dem ewigen kosmischen Gesetz auch leben?**

Willst du dies wirklich tun? Wenn Ja, können dir nachfolgende Aspekte bestimmt bei deiner Arbeit helfen:

**Das Gesetz lautet:** Jeder Mensch und jede Seele werden über ihre eigenen Fehler und Schwächen so lange geführt, bis sie diese selbst erkennen und an sich arbeiten.

Wer den Sieg über das Niedere erringen möchte, muss dem Verführer den Kampf ansagen - **Denn ohne Kampf gegen den Widersacher kein Sieg über die heimtückische, niedere Natur**, die in der dreidimensionalen Welt die Herrschaft über die Sinneswelt der Menschen erschleicht!

---

**Der Mensch hat seine eigene Zuchtrute in der Hand, denn was er aussät, wird er ernten!**

– Prüft mit den Augen der Gerechtigkeit, dann werdet ihr die gerechten und falschen Lehrer an ihren Früchten erkennen.

Das Leben ist Einheit, ist der kosmische Geist, das kosmische Gesetz, das in den folgenden Prinzipien zum Ausdruck kommt: Gleichheit, Freiheit, Einheit, Brüderlichkeit und Gerechtigkeit. (Ende der Zitate)

**Der „Kulturelle Treff-FMZ“ bietet die Möglichkeit, Antworten auf Fragen & „Hilfe zur Selbsthilfe“ zu erhalten!** [www.zusammenleben.ch](http://www.zusammenleben.ch)

Dieser Treff ist für ALLE welche nach neuen Möglichkeiten suchen, die Antworten auf die Ungereimtheiten im Alltag wünschen! – Für Menschen die neue Sichtweisen der Dinge kennen lernen wollen. – Es ist ein neutrales Forum, wo neue Chancen, Möglichkeiten & Orientierungsvorbilder für die eigene Lebensgestaltung gezeigt und erklärt werden. Wo neue Kontakte & Beziehungen von Menschen mit gleichen Interessen gepflegt werden. – Kurz: Es ist ein Treff für Menschen welche mehr über das Leben hören, sich verändern wollen.

Folgende Veranstaltungen werden im „Kulturellen Treff“ regelmässig angeboten. Die Daten sind auf unserer Webseite [www.zusammenleben.ch](http://www.zusammenleben.ch), in der Rubrik „**Termine / Aktivitäten**“, aufgeführt.

**Projektvorstellung:** An diesen Abenden wird dieses neue Projekt „Kultureller Treff-FMZ“ vorgestellt. – Es werden auch Fragen in Bezug auf unsere Umwelt, Umfeld, All-Tag beantwortet.

**Gesprächsabende:** Dieser Gesprächsabend ist eine Folgeveranstaltung der Projektvorstellung, ein elementarer Teil des „Kulturellen Treffs“. Unser Vorschlag: **Den Abend einmal etwas anders zu gestalten!**

An diesen Abenden können Ungereimtheiten, welche wir jeden Tag erleben, besprochen und lösungsorientiert behandelt werden. – Es ist nicht ein Abend wo sich die Teilnehmer beklagen über die schwierige Wirtschaftssituation; auch Schuldzuweisungen aller Art führen bekanntlich nicht weiter, denn jeder ist für sich selbst verantwortlich! – Die gezielten Fragen sollten einen Bezug auf die Lebensgestaltung beinhalten. – Wir zeigen Orientierungsvorbilder auf, die im Alltag eingesetzt werden können. – Die Teilnehmer bekommen die Möglichkeit neue Verbindung / Beziehungen zu nutzen & aufzubauen!

---

**Abendvorträge & Tageskurse:** Diese Veranstaltungen sind für Mitmenschen welche Fragen an das Leben haben, den All-Tag gestalten & sich verändern wollen!

**Die Erde ist ein Lernplanet!** Wir sind nun mal auf dieser Erde & hätten unsere Aufgabe zu erfüllen! – Jeder Mensch soll erkennen, dass seine eigenen Denk- & Handlungsweisen die Bewegungen seines Lebens sind! Wir sind nicht in dieser Welt um mit der Welt zu sein – um sie auszukosten! Wir sind da um uns geistig weiterzuentwickeln. Denn wir lernen durch leben, wir leben, um zu lernen. - **Wer nicht hören will, wird in immer kürzeren Abständen seine geschaffenen Ursachen (=Saat) als Wirkung (=Früchte/Ernte) fühlen!**

**Jeder Tag beginnt mit dem Morgen. Ganz allmählich lüftet der Tag seine Schleier und zeigt, was er uns mitgebracht hat. (Gabriele)**

**Suchst** du nach **Antworten** auf Fragen, nach **Lösungen** für deine Aufgaben oder **Unterstützung** für deine Tätigkeiten? – Wen Ja, dann können dir die vorgestellten Orientierungsvorbildern, in den angebotenen Vorträgen & Tageskruse, dabei helfen!

**Abendvortrag:** „Die wichtigsten Aspekte des Menschen auf der Erde“

Mensch – Erde – Schwingung – Bewegung \* eine Checkliste

**Tageskurs:** „Der Mensch auf der Erde“

Welchen Zweck will er erfüllen? – Was sucht er? – Was tut er?

**Was will ich, Otto Stahel, mit diesen Vorträgen & Tageskurse bezwecken?** Beleuchten wir unsere Mitmenschen etwas länger, sehen wir, dass eher eine Orientierungslosigkeit vorherrscht, als Klarheit in Bezug auf das Leben. – Mit diesen Vorträgen will ich Impulse für die Lebensgestaltung im All-Tag geben. – Die Mitmenschen motivieren, die Augen offen zu halten für die Umwelt & ihres Umfeldes, um ihre Situation besser zu verstehen. – Erkennen lassen, dass sie alle ihr eigener Schöpfer der Dinge sind! – Mein kosmisches & spirituelles Verständnis auf die Erde herunter zu bringen, in einer Form, die für andere von grossem Nutzen sein kann. – Zum höheren Wohl aller! – Dies empfinde ich als meine Aufgabe die ich unter anderem mit diesen Vorträgen erfülle.

Vielleicht hast du dich schon gefragt: Was ist der Sinn des Lebens? – Warum bin ich auf dieser Erde? – Welche Aufgabe sollte ich mit meinem Erdendasein erfüllen? – Eine weitere Frage könnte demnach lauten: Willst du auf all diese Fragen eine klare Antwort erhalten?

**Willst du noch mehr hören? – Wenn Ja, besuch die angebotenen Veranstaltungen – wir freuen uns auf dich!** Auf unserer Webseite kannst du dich anmelden!